

V 082 / 2019

Eingang: 6.05.2019

Helmstedt den 06.05.2019

Grüne Gruppe  
Im Rat der Stadt Helmstedt

Herrn Bürgermeister  
Wittich Schobert  
Markt 1  
38350 Helmstedt

Ø Top Ratssitzung 27.06.2019

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Namen der Grünen Gruppe bitte ich Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung zu setzen.

Der Rat möge beschließen:

Die Versiegelung von freien Flächen mit Schotter, Kies, Split und ähnlichen Materialien in Neubaugebieten wird aus Naturschutzgründen per entsprechende Festsetzungen im Bebauungsplan zukünftig untersagt.

Begründung:

Am 21.12.2017 hat der Rat der Stadt Helmstedt Maßnahmen gegen das Insektensterben beschlossen. Es ist immer häufiger festzustellen, dass Grundstückseigentümer ihre Vorgärten mit Schotter oder ähnlichen Materialien versiegeln. Dies läuft dem oben genannten Ziel zuwider. Auf diesen Steinwüsten, mit einigen Formschnitt – Alibi pflänzchen, finden Insekten keinen Lebensraum und keine Nahrung. Das hat auch unmittelbare Auswirkungen auf die Vogelwelt.

Hinzu kommt, dass sich diese Versiegelungen negativ auf das städtische Kleinklima auswirken. Es ist zu erwarten, dass es auch zukünftig in den Sommermonaten zu großer Hitzeentwicklung kommt. Versiegelte Flächen lassen die Temperatur zusätzlich steigen.

Gemäß § 9 Abs. 2 der Niedersächsischen Bauordnung wäre die Verschotterung von Grünflächen ohnehin untersagt: „Die nicht überbauten Flächen der Baugrundstücke müssen Grünflächen sein, soweit sie nicht für eine andere zulässige Nutzung erforderlich sind „.

Mit freundlichen Grüßen



(W. Winkelmann)

Gruppenvorsitzender